

Abdruck



2

jobcenter
Berlin Mitte

Jobcenter Berlin Mitte, Seydelstr. 2 - 5, 10117 Berlin

Sozialgericht Berlin
Invalidenstr. 52
10557 Berlin

- vorab per Fax: 030 39748630 -

Ihr Zeichen: S 189 AS 4858/18 WA
Ihre Nachricht: 24. April 2018
Mein Zeichen: 139.S - 96204BG0065589
K-P-96204-00335/18
Kundennummer: 955A123521
(Bei jeder Antwort bitte angeben)
BG-Nummer: 96204BG0065589

Name: Herr S
Telefax: 030 555545 7099
E-Mail: Jobcenter-Berlin-Mitte.SGG-Stelle@jobcenter-ge.de
Datum: 15. Juni 2018

Rechtsstreit Ralph Boes ./ Jobcenter Berlin Mitte S 189 AS 4858/18 WA

In dem vorbezeichneten Rechtsstreit bittet der Beklagte für die verspätete Reaktion um Nachsicht. Die – leider optisch nicht hervorgehobene – gerichtliche Verfügung vom 24.04.2018 wurde hier schlichtweg übersehen.

Zur Wiederaufnahme des vorliegenden Verfahrens wird wie folgt Stellung genommen:

Der Beklagte hält weiterhin an seinem Klageabweisungsantrag fest.

Nachdem der Kläger seine Klage gegen den Eingliederungsverwaltungsakt vom 02.05.2012 – S 34 AS 22401/12 – zurückgenommen hat, ist dieser in Bestandskraft erwachsen und bindet alle Beteiligten (vgl. § 77 SGG). An dessen Wirksamkeit bestehen diesseits keinerlei Zweifel. Dass der Kläger gegen dort geregelte Pflichten verstoßen hat, dürfte zwischen den Beteiligten unstrittig sein.

Soweit der streitgegenständliche Bescheid vom 12.09.2012 in der Gestalt des Widerspruchsbescheides vom 02.05.2012 neben der Sanktionsverfügung nicht auch eine Aufhe-

- 2 -

Postanschrift
Jobcenter Berlin Mitte
Seydelstr. 2 - 5
10117 Berlin

Besucheradresse
Sickingenstr. 70 - 71
10553 Berlin

Bankverbindung
BA-Service-Haus
Bundesbank
BIC: MARKDEF1760
IBAN: DE50760000000076001617

Internet: www.berlin.de/jobcenter/mitte

Öffnungszeiten
Mo, Di, Do, Fr 08:00 - 12:30 Uhr
Mi geschlossen
Do 12.30 - 18.00 für Berufstätige
Schüler/-innen, Studenten/-innen
und Maßnahmeteilnehmer/innen

Anfahrt/Zugang
über Berlichingenstr. 25
Verkehrsanbindung
U-Bahnhof Turmstrasse
Busslinien 123, 106, TXL
S-Bahnhof Beusselstraße

keine PKW-Stellplätze

bungsverfügung enthält, berührt dies nicht die Rechtmäßigkeit des Sanktionsbescheides (vgl. BSG, Urt. v. 29.04.2015 – B 14 AS 19/14 R; nach juris Rn. 22).

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

S:

Anlagen
2 Abdrucke